

Gebäudearmaturen
Druckminderer und Druckmindererkombinationen für Wasser
Anforderungen und Prüfungen
Deutsche Fassung EN 1567 : 1999

DIN
EN 1567

ICS 23.060.40; 91.140.60

Building valves — Water pressure reducing valves and combination
water pressure reducing valves — Requirements and tests
German version EN 1567 : 1999

Robinetterie de bâtiment — Réducteurs de pression d'eau et réducteurs
de pression d'eau combinés — Exigences et essais
Version allemande EN 1567 : 1999

Die Europäische Norm EN 1567 : 1999 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Die Europäische Norm EN 1567 : 1999 ist vom Technischen Komitee CEN/TC 164 „Wasserversorgung“ (Sekretariat Frankreich) ausgearbeitet worden.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuß NAA-164/7 „Gebäudearmaturen für die Wasserversorgung“ des Normenausschusses Armaturen (NAA).

Diese Norm ist als Technische Regel des DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V. in das Regelwerk Wasser des DVGW einbezogen worden.

Für die im Abschnitt 2 zitierten Internationalen Normen wird im folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 2281 siehe DIN ISO 228-1

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN ISO 228-1

Rohrgewinde für nicht im Gewinde dichtende Verbindungen — Teil 1: Maße, Toleranzen und Bezeichnung

Identisch mit ISO 228-1 : 1994

Fortsetzung 11 Seiten EN

Normenausschuß Armaturen (NAA) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

– Leerseite –

Deutsche Fassung

Gebäudearmaturen

**Druckminderer und Druckmindererkombinationen für Wasser
Anforderungen und Prüfungen**

Building valves — Water pressure reducing valves and
combination water pressure reducing valves — Require-
ments and tests

Robinetterie de bâtiment — Réducteurs de pression
d'eau et réducteurs de pression d'eau combinés — Exi-
gences et essais

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 5. September 1999 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.

CEN

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG

European Committee for Standardization
Comité Européen de Normalisation

Zentralsekretariat: rue de Stassart 36, B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite		Seite
Vorwort	2	6.1 Chemisches und hygienisches Werkstoff- verhalten.	4
Einleitung	2	6.2 Art der Werkstoffe.	5
1 Anwendungsbereich	3	7 Allgemeine Konstruktionsanforderungen	5
2 Normative Verweisungen	3	7.1 Druckminderer, einstellbar	5
3 Definitionen	3	7.2 Druckminderer, nicht einstellbar	5
4 Einteilung der Druckminderer und Druck- mindererkombinationen für Wasser	3	7.3 Demontierbarkeit	5
4.1 Bauform	3	7.4 Druckmeßstelle	5
4.2 Nennweite (DN)	3	7.5 Schmutzfänger	5
4.3 Art des Anschlusses	3	8 Anforderungen und Prüfungen	6
4.4 Einstellung	3	8.1 Allgemeines	6
4.5 Temperaturanwendungsbereich	3	8.2 Mechanische Anforderungen und Prüfungen ...	6
5 Bezeichnung	3	8.3 Hydraulische Anforderungen und Prüfungen ...	8
6 Werkstoffe	4	8.4 Anforderungen an das Geräuschverhalten	10
		9 Kennzeichnung und Technische Dokumentation	11
		9.1 Kennzeichnung	11
		9.2 Technische Dokumentation	11

Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 164 „Wasserversorgung“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR betreut wird.

Diese Europäische Norm muß den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis April 2000, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis April 2000 zurückgezogen werden.

Diese Europäische Norm wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen:

Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

Einleitung

Hinsichtlich möglicher nachteiliger Auswirkungen der in dieser Norm beschriebenen Produkte auf die Qualität des für den menschlichen Gebrauch bestimmten Wassers, wird auf folgendes hingewiesen:

- 1) Diese Norm enthält keine Angaben darüber, ob das Produkt in den einzelnen Mitgliedsstaaten der EU oder der EFTA ohne Einschränkungen angewendet werden darf.
- 2) Es sollte beachtet werden, daß vorhandene nationale Vorschriften über die Verwendung und/oder Eigenschaften dieses Produktes gültig bleiben, bis entsprechende europäische Regelungen verabschiedet worden sind.